

Seminarplan

Zur Rehabilitierung von Lebenserfahrung

1. Einführung und Organisation
2. Konzept einer Pädagogik der Sinne
Gegenstandsbereiche des Seminars, Wissenschaften, Autoren
3. Kontexte:
A. G. Baumgarten: Aesthetica
E. Straus: Vom Sinn der Sinne
R. zur Lippe: Das Ästhetische
G. Böhme: das Atmosphärische
4. Gemeinsame Texte:
a) H. Milz / Th. Ots: Leiberfahrung versus Körperdisziplinierung.
In: Pädagogisches Forum 1996, 5, S. 466 - 472
5. b) H. Schmitz: Die Rehabilitierung der Lebenserfahrung.
6. In: Höhlengänge. Über die gegenwärtige Aufgabe der Philosophie,
Berlin 1997, S. 23 - 33
7. c) H. Schmitz: Subjektivität. A. a. O., S. 34 - 45
8. Vorbereitung der Übungen „**Ampelchoreographie**“
und „**Urbanes Gehen**“:
Wie die Stadt die Menschen gehen macht, und wie diese sich verkörpern.
9. Übung „Ampelchoreographie“
10. Übung „Urbanes Gehen“
11. Zu einem Zusammenhang von **Ästhetik und Ethik**
12. Zum „**Lernen mit allen Sinnen**“
13. **Exkursion** zur Ausstellung in der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf: „Ich ist etwas Anderes“.
Oder: in die „**Situation Kunst**“ Bochum (an einem Samstag)
14. Besprechung, Abschluss